

Ergeht an die Mitglieder
des **Verbandes der Zuckerindustrie**
an die Landesindustriesparten
bzw. Fachgruppen zur Kenntnis

Wien, am 05.12.2005
Mag. Lotz/Preyer
DW 56/DW 57

**Betrifft: Ergebnis der Kollektivvertragsverhandlungen mit der
Angestelltengewerkschaft**

Sehr geehrtes Mitglied!

Die Kollektivvertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft der Privatangestellten führten am
05. 12.2005 zu einem Abschluss für den Bereich **der Nahrungs- und Genussmittelindustrie**.

Folgende Ergebnisse mit Wirkung für die Mitglieder des Verbandes der Zuckerindustrie wurden
erzielt:

1. Die **Kollektivvertragsgehälter** werden je nach Verwendungsgruppe zwischen 2,60 % und
2,75 % (durchschnittlich **2,66 %**) erhöht.
2. Die **Lehrlingsentschädigung** wird wie folgt festgesetzt (Erhöhung um **3,10 %**).

	Tabelle I	Tabelle II
1. Lehrjahr	449,00	600,91
2. Lehrjahr	602,00	807,25
3. Lehrjahr	815,00	1.004,10
4. Lehrjahr	1.102,00	1.167,13
Vorlehre		520,00

3. Rahmenrecht

Es wird eine Arbeitsgruppe zum Thema „Arbeitszeitflexibilisierung“ eingerichtet, deren Ziel es ist,
bis Ende Mai 2006 ein Ergebnis vorzulegen.

4. **Geltungsbeginn:** 1. November 2005

Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
FACHVERBAND DER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

Obmann

GD KR DI MARIHART

Geschäftsführer

Dr. BLASS e.h.